

INTERVIEW

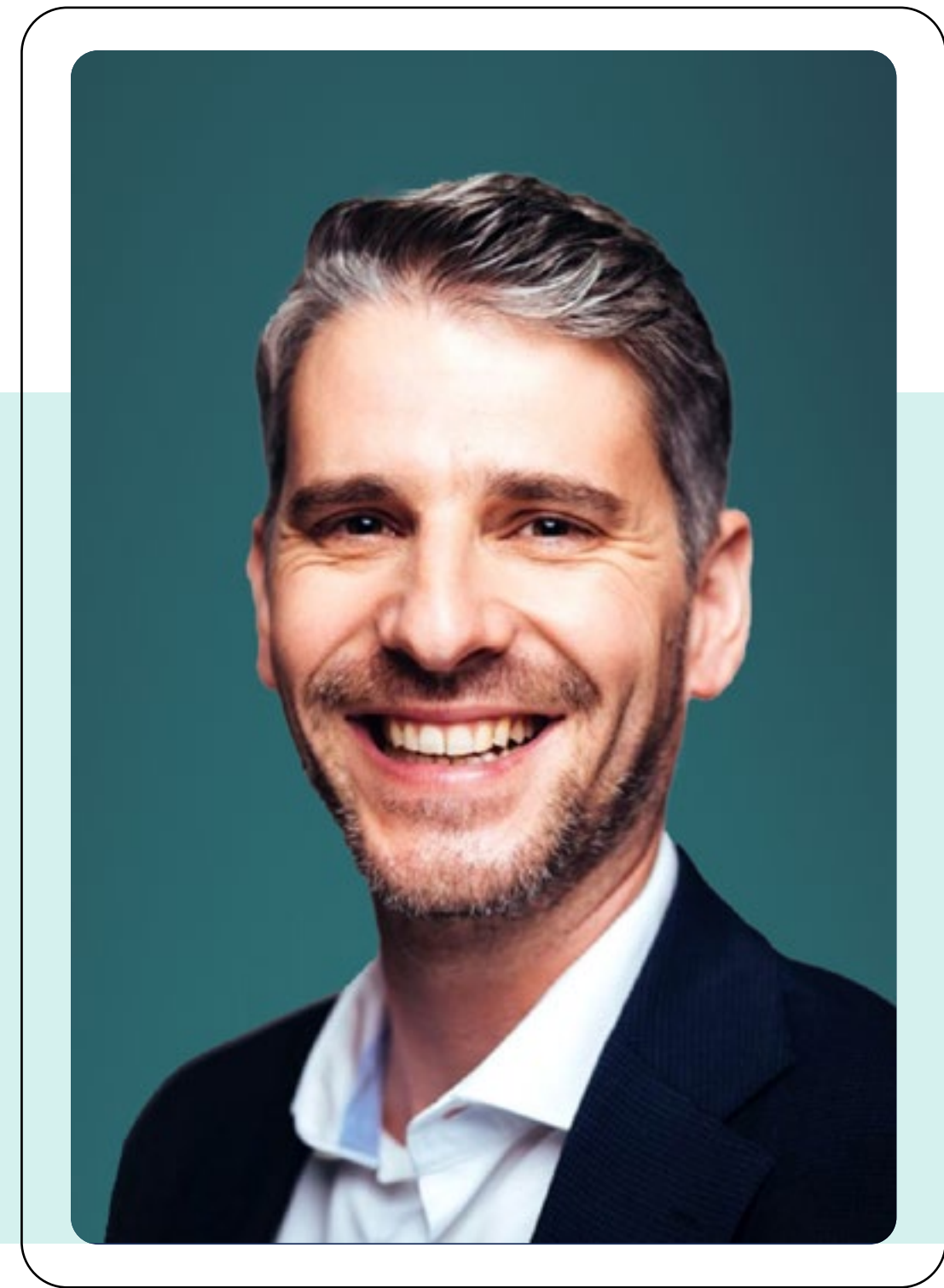
MARTIN VOGT

Geschäftsführer und Gesellschafter von Invelop



01. **MARTIN, DU HAST 2021 INVELOP MITGEGRÜNDET. WAS HAT DICH DAZU BEWOGEN, NACH ÜBER 13 JAHREN IN DER BERATUNG VON ENERGIEVERSORGERN UND NETZBETREIBERN DIESEN SCHRITT ZU GEHEN?**

Nach mehr als einem Jahrzehnt in der Beratung, in der ich Unternehmen bei organisatorischen, prozessualen und IT-technischen Fragestellungen unterstützt habe, wollte ich etwas Eigenes aufbauen. Die Idee, ein Unternehmen wie Invelop zu gründen, bot mir die Chance, meine Erfahrungen in der Energiewirtschaft in die Entwicklung moderner Softwarelösungen einzubringen. Wir verfolgen das Ziel, mit innovativen Technologien die Energiewende aktiv zu unterstützen und für eine lebenswerte Zukunft zu sorgen – das war für mich der ausschlaggebende Punkt.



02. **DU BIST NICHT NUR GESCHÄFTSFÜHRER, SONDERN AUCH GESELLSCHAFTER VON INVELOP. WELCHE ROLLE SPIELT DIESE VERANTWORTUNG FÜR DICH?**

Als Gesellschafter habe ich nicht nur die operative Verantwortung, sondern auch eine strategische Rolle, die über den Alltag hinausgeht. Es geht darum, die langfristige Ausrichtung des Unternehmens zu gestalten und sicherzustellen, dass wir nachhaltig wachsen. Diese Doppelrolle ermöglicht es mir, das Unternehmen aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten und aktiv an der Weiterentwicklung zu arbeiten.

03. **NEBEN DEINER ARBEIT BEI INVELOP BIST DU AUCH SPORTLICH AKTIV. WIE SCHAFFST DU ES, BERUF UND FREIZEIT ZU BALANCIEREN?**

Das ist definitiv eine Herausforderung, aber für mich ist der sportliche Ausgleich enorm wichtig. Ich spiele regelmäßig Tennis und nehme an Triatlons teil. Das hilft mir, den Kopf frei zu bekommen und gleichzeitig neue Energie zu tanken. Mit meiner Familie lebe ich in der Nähe von Frankfurt, was mir auch ermöglicht, meine Freizeitaktivitäten gut in den Alltag zu integrieren.